



---

## Wängi besiegt Münsterlingen mit einem halben «Stängeli»

Das Derungs-Team startete fulminant und generierte eine Torszene nach der anderen. Leider hielt sich die Ausbeute in der ersten Halbzeit noch in Grenzen. Eine Viertelstunde nach dem Pausentee knackten die Gastgeber innert 4 Minuten den 3-Tore-Jackpot und gewannen verdient gegen ein harmloses Münsterlingen.

**22.05.2022, FC Wängi – FC Münsterlingen 5:0 (1:0)**

*Bericht von Fabbio Rasera*

FC Münsterlingen: Aus den letzten 5 Spielen konnten die Gäste aus dem Bodensee lediglich 4 Punkte erzielen. Zuletzt gab es ein 2:2 gegen Dussnang. Aktuell befindet sich der FC Münsterlingen auf dem 3. letzten Rang mit lediglich 2 Punkten Vorsprung zum Abstiegsrang.

FC Wängi: Im letzten Oktober – in einem Abendspiel – verlor unser Fanionteam das Vorrundenspiel gegen die heutigen Gäste mit 1:2. Somit war eine Revanche angesagt.

Die schwül-warmen, sommerlichen Temperaturen mundeten unserem Fanionteam sehr gut. Obwohl die erste Torchance den Gästen gehörte, waren es die Wängener mit Queetz und De Rosa, die für Torgefahr vor dem Gehäuse von Alder sorgten. In der 18' war es Germann, der mit seinem Kopfball noch den Pfosten traf. In dieser Phase musste der Unparteiische bereits drei Mal Offside gegen Wängi pfeifen. Nach einem Freistoss von Lukas Ryter glänzte Meiler mit einer meisterlichen Parade. In der 23' kam Ulmer aus aussichtsreicher Position vor Meiler zum Abschluss. Sein Geschoss traf das Tor nicht. Auf der rechten Seite war es oftmals Gianluca Tedesco, der mit schnellen Flügelläufen begeisterte. Eine dem Verzweifeln nahe Situation ereignete sich in der 39'. Queetz, De Rosa und Gianluca Tedesco kamen hintereinander zu Torschüssen, welche alle entweder abgewehrt wurden oder das Tor nicht trafen. In der 43' platzte bei Queetz der Kragen. Mit einer sehenswerten Einzelaktion ballerte er beherzt zum verdienten Führungstreffer. Kurz vor der Pause dirigierte Bürgermeister mit einem feinen Pass De Rosa in Torrichtung. De Rosa kam zu Fall und der Schiedsrichter sanktionierte mit der höchsten Strafe. Queetz nahm Anlauf und sah seinen Schuss am Tor vorbeiziehen – schade.

Beide Teams starteten engagiert und die zweite Spielzeit. Ein wegen Abseits aberkanntes Tor der Münsterlinger, zeigte eine momentane, desolante Defensivleistung der Gastgeber. In der 64' landete ein Flankenball von Raffael Widmer auf De Rosa, der zum 2:0 einschoss. Dies war der Starschuss zum endgültigen Gnadenstoss. Je zwei Minuten später gelang Queetz und Schneider ein Tor. In der 84' sorgte der soeben eingewechselte Lanker für das Schlussresultat von 5:0. Die Gäste aus dem Bodensee waren geschlagen und die Motivation einer Gegenwehr war nicht mehr vorhanden. Man sehnte sich nach dem Spielende.

**Fazit:** Der verschossene Penalty, kurz vor der Pause, hätte das Spiel noch umkippen können. Das Fanionteam zeigte eine über weite Strecken gute Moral und den notwendigen Kampfgeist, um mit den drei Punkten den 3. Tabellenplatz zu festigen.

Sportplatz: Grosswis, 185 Zuschauer.

---



---

Tore: 0:1 43' Queetz, 0:2 65' De Rosa, 0:3 67' Queetz, 0:4 69' Schneider, 0:5 84' Lanker.

Aufstellung Wängi: Meiler, D. Holenstein, F. Widmer, Germann (C), G. Tedesco, M. Tedesco, Burgermeister, R. Widmer, Keiser, Queetz, De Rosa.

Ersatzspieler: Rusch\*, Rast, Sandmeier, P. Holenstein, Lanker, Schneider.

Trainer: Marius Derungs, Ivo Holenstein.

Aufstellung FC Münsterlingen: Lobo Alves, Dornbierer, Nakic, Zimmermann, Ulmer, Ryter (C), Hartnik, Meister, Ljevak, Özdemir.

Ersatzspieler: Gurtner\*, Ferrari, Najdenik, Sovric\*, Trüssel\*.

Trainer: Goran Sovric, Daniel Mändli.

\*=kein Einsatz